



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Ulrich
Schlettau mit Walthersdorf



Februar 2018



Jahreslosung 2018

**GOTT spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle
des lebendigen Wassers umsonst.**

Offenbarung 21,6

GEISTLICHES WORT

Monatsspruch Februar:

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. (5. Mose 30,14)

Eigentlich wissen wir es: *Rauchen schadet der Gesundheit. Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet, behindert oder belästigt wird. Fünf Portionen Gemüse und Obst am Tag! Flugreisen sind Klimakiller. Du sollst den Feiertag heiligen! Wer viel und billiges Fleisch isst, fördert massenhaftes Tierelend. Kauf Kleidung aus fairem Handel! Alles, was ihr wollt, das euch die Leute tun sollen, das tut ihnen auch! Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.*

Eigentlich wissen wir, was gut und richtig ist, bzw. was nicht gut ist. Am Wissen jedenfalls mangelt es nicht. Wissen, was dem Leben dient. Es könnte alles so einfach sein... Wir wissen sehr genau, was gut, was richtig, was vernünftig ist. Und wir ahnen die Risiken und Folgen unbedachten Tuns. Allein - was ändert's? Ob es um unsere Gesundheit geht, um das Wohl anderer - Mensch oder Tier, um die Zukunft der Welt. Wir wissen viel.

Und vermässeln es doch.

„Wussten sie auch schon, dass der Weg vom Wissen über das Reden zum Tun interplanetarisch weit ist?“ (Wilhelm Willms)

Am Ende des 5. Buch Mose stehen die letzten Verfügungen, die Mose kurz vor seinem Tod gibt. Nach einem langen Weg aus der Sklaverei und entbehrungsreichen Wanderung steht sein Volk kurz vor der Entlassung in die Freiheit eines neuen Landes. Es ist alles ganz einfach, erklärt Mose dem Volk Israel. **Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.** (5. Mose 30, 14)

Der Rest ist Geschichte - die Geschichte Israels. Mit dem 5. Buch Mose wird sie für die Nachwelt so gedeutet: Obwohl das Volk Israel alles weiß, obwohl es die Gebote kennt, obwohl der HERR seine Propheten schickt, an sein Wort zu erinnern, trotz alledem: Man vermässelt es eben; läuft anderen Göttern nach, und landet in

kriegerischen Katastrophen.
*Menschenskind, du weißt das doch!
Mit Mund, Herz und Verstand weißt
du um Gottes Gebot, kennst du
den Weg zum Leben. Warum, um
Himmels willen, warum mußt du es
immer neu vermessen?*

Was uns rettet? Gott weiß, wie wir
sind. Und legt uns in Mund, Herz
und Verstand sein Wort der barm-
herzigen Liebe.

„Jesus Christus, wie er uns in der

*Heiligen Schrift bezeugt wird, ist das
eine Wort Gottes, das wir zu hören,
dem wir im Leben und im Sterben zu
vertrauen und zu gehorchen haben.“*

(Barmer Theologische Erklärung
1934 Art. 1)

Mit Herz, Mund und Verstand
können wir Gott danken für seine
geduldige Liebe. Das steht zu
Gebote. Und eben das wird uns
verändern, wird uns lehren, was
dem Leben und der Liebe dient.

(nach Ulf Schlüter)

Ihr Pfarrer Diethelm Eckhardt

Aus dem Kirchenvorstand

Ein Neues Jahr mit neuen Herausforderungen hat begonnen. Der Kirchenvorstand hat u.a. folgende Dinge in die Planung aufgenommen:

- Auf dem **Friedhof** wurden im Herbst 2017 ausgewuchertes Strauchwerk und verwilderte Hecken gerodet. Mit Neupflanzungen von verschiedenen Gehölzen soll die Gestaltung des Friedhofes wieder ergänzt werden.
- Unser **Kantor** geht im Sommer nach 43 Dienstjahren in den Ruhestand. Ein musikalischer Gottesdienst zur Verabschiedung von Kantor Mäuser und anschließende Grußstunde sollen am Nachmittag des 17. Juni 2018 stattfinden. In Zusammenarbeit mit dem Kirchenmusikdirektor bemühen wir uns um eine(n) Nachfolger(in).
- Seit vergangenem Jahr laufen in Walthersdorf die Arbeiten des AZV zum Anschluss an das zentrale Abwassernetz. Der **Betsaal** unserer Gemeinde und das Wohnhaus werden mit angebunden. Dabei sollen die Wege im Eingangsbereich eine Befestigung erhalten.

GOTTESDIENSTE SCHLETTAU

04. Februar – Sexagesimae – (60 Tage vor Ostern)

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

11. Februar – Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

18. Februar – Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

(1. Sonntag in der Passionszeit)

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

25. Februar - Reminiszere (Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit!)

10.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Taufgedächtnis
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kollekte: Besondere Seelsorgedienste:
Krankenhaus- und Klinik-, Gehörlosen-,
Schwerhörigen-, Justizvollzugs- und
Polizeiseelsorge)

Freitag, 02. März – Weltgebetstag

19.30 Uhr Frauen aller Konfessionen laden ein
zum Gottesdienst in den Gemeindesaal

04. März – Okuli (Meine Augen sehen stets auf den Herrn.)

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Gottesdienste

04. Februar – Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

08.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

18. Februar – Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

(1. Sonntag in der Passionszeit)

08.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

04. März – Okuli (Meine Augen sehen stets auf den Herrn.)

08.00 Uhr Predigtgottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Gemeindeabend

Donnerstag, 01. und 22. Februar 17.00 Uhr

Gruppen und Kreise in Walthersdorf

Kinderkreis	dienstags	16.30 Uhr
Kantorei	mittwochs	17.30 Uhr
Gemeinschaft	mittwochs	19.00 Uhr

Frauenoase – Ökumenischer Frauentreff

Mittwoch, 28. Februar 09.00 Uhr



**Weltgebetstag
2018**



Freitag, den 02. März
19.30 Uhr

In der Ev.-Meth. Zionskirche
Walthersdorf.

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

GRUPPEN UND KREISE __

Kirchenmusikalische Kreise:

Kantorei	montags		19.30 Uhr
Kurrende	donnerstags		17.00 Uhr
Flötenkreis	dienstags	(nach Vereinbarung)	14.45 Uhr
Posaunenchor	donnerstags		19.00 Uhr
Singkreis	Dienstag	06. und 20.02.	20.00 Uhr

Gemeindekreise:

Frauendienst	Mittwoch	21.02.	19.30 Uhr
Mütterkreis	Mittwoch	07.02.	19.45 Uhr
Seniorenkreis	Freitag	23.02.	14.30 Uhr
JEK	Sonnabend	10.02.	20.00 Uhr
Erwachsenenkreis	Sonnabend	24.02.	20.00 Uhr
Männerandacht	Sonnabend	03. und 17.02.	06.30 Uhr
Hauskreise	Infos unter 03733-65218		
Landeskirchl. Gemeinschaft	Dienstag	06.02.	19.00 Uhr
Stunde der Hilfe	Mittwoch	14. und 28.02.	19.30 Uhr
Glaubenskurs	mittwochs		19.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit:

Junge Gemeinde	freitags		19.30 Uhr
Jungchar	freitags		17.30 Uhr
Christenlehre	1. Klasse	montags	14.00 Uhr
	2. Klasse	montags	15.00 Uhr
	3. Klasse	montags	16.00 Uhr
	4. Klasse	montags	17.00 Uhr
Konfirmanden-Unterricht	7. Klasse	mittwochs	17.00 Uhr
	8. Klasse	mittwochs	16.00 Uhr



Konfirmandenrüstzeit in der Strobel-Mühle Pockautal

Donnerstag, den 08. Februar
bis Dienstag, der 13. Februar

___ FÜREINANDER BETEN

Vollendetes Leben

am 11. Januar

am 18. Januar

- christlich bestattet wurden

Elfriede Hilbert geb. Klemm

Marianne Matern geb. Mey

92 Jahre

90 Jahre

___ INFOS

**Weltgebetstag – 02. März – 19.30 Uhr – im Gemeindesaal Schlettau
oder in der Ev.-Meth. Zionskirche Walthersdorf**



Weltgebetstag 2018



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas!

Aus Südamerika kommt im Jahr 2018 (2. März) der Weltgebetstag zu uns. Surinam ist sein kleinstes Land und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 Einwohner*innen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Bibelstelle: Gen1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit:

Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Neujahrsbenefizkonzert zum Weihnachtsausklang am 02.02.2018

Am Freitag, den 2. Februar um **19.00 Uhr** werden ein gemischtes Vokaldoppelquartett und ein Hornquartett mit Musikern aus Schlettau und der Erzgebirgsregion gemeinsam ein Neujahrsbenefizkonzert zum Weihnachtsausklang in der St. Ulrich Kirche ausgestalten.

Seien Sie herzlich eingeladen,

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

(Volker Bach)

NACHDENKEN _____

HERR, sei mir nahe in den Stunden der Angst. Halte mich, wenn ich den Halt verliere. Sieh mich an, wenn ich mich selbst nicht mehr ertragen kann. Bist du bei mir, dann schöpfe ich wieder Hoffnung. Wenn du vorangehst, dann wächst der Mut zum nächsten Schritt.

WIE SIE UNS ERREICHEN _____

Öffnungszeiten der Kanzlei

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon: 03733-65218
Fax: 03733-676788
E-Mail: kg.schlettau@evlks.de
Post: Kirchplatz 4, 09487 Schlettau
www: www.kirche-schlettau.de

Weitere Telefonnummern

Pfarrer Diethelm Eckhardt
Tel. 03733-65218
E-Mail: diethelm.eckhardt@evlks.de
Kantor Egbert Mäuser
Tel. 03733-65624
Gemeindepädagogin Sabine Kästel (Christenlehre)
Tel. 037344 17654
E-Mail: sabine.kastel@evlks.de
Gemeindepädagoge Markus Kaufmann (Jungschar, Junge Gemeinde)
Tel. 03733-1691469
E-Mail: markus.kaufmann@cvmj-annaberg.de

Bankverbindung

Ev. Kirchenbezirk Kassenverwaltung
IBAN DE69 3506 0190 1682 0091 24
BIC GENODED1DKD
KD-Bank Dortmund

bei jeder Überweisung angeben: **RTN 0125 Schlettau**

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
„St. Ulrich“ Schlettau
Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 750 Stück



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens